

Am 6. November um 11 Uhr laden wir Sie zur

Kunstaussstellung in das Aidlinger Rathaus ein

Es stellen aus: Sabina Hunger und Felix Sommer



Sabina Hunger verwendet hauptsächlich Keramik und Glas für ihre Skulpturen und Plastiken. Ihr Lebensgefährte Felix Sommer benutzt für seine Bilder Tusche, Acrylfarbe und Radiernadel. Die beiden Künstler aus Sindelfingen arbeiten unabhängig voneinander. Obwohl ihre Ateliers nur ein paar Meter voneinander entfernt sind, zeigen sie sich ihre Werke erst, nachdem diese fertiggestellt sind. Die Parallelen würden sie immer wieder verblüffen.

Sabina Hunger ist Keramikerin, die Kunst hat sich autodidaktisch angeeignet. Sie arbeitet spontan, ihr Thema entsteht im Tun. In ihren Skulpturen findet sich das Thema Reisen und Fortbewegung wieder. Ihre Werke sind sehr groß oder sehr klein. Sie hat auch schon Kirchenfenster gestaltet. In ihren Plastiken verwendet sie gerne Scherbenreste aus ihren größeren Projekten oder Sachen, die ihr auf ihren Wegen begegnen

Felix Sommer hat an der Stuttgarter Kunstakademie studiert. Er kommt von der Illustration und ist ausgebildeter Graphiker, erzählt Sommer. Er arbeitet oft mit kleinen Formaten. In seinen Arbeiten inszeniert er Szenen aus der Mozarts Zauberflöte und Homers Odyssee neu, oder erzählt eigene Geschichten wie in den Bildern mit dem Titel „Glückssuche, Heimatlos, Seiltänzer, Abstürzende, Fahrende“.



Die Ausstellung ist während der Öffnungszeiten des Rathauses bis zum 9. Dezember zu besichtigen.

Am Tag des Weihnachtsmarktes ist die Ausstellung von 11-16 Uhr geöffnet
